

Medieninformation

7/2016

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Diana RothDurchwahl
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999

Presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 18. Januar 2016

Stoffliche Verwertung kommunaler Klärschlämme verliert weiter an Bedeutung

Bei der Reinigung häuslicher Abwässer fielen 2014 in den 669 kommunalen Kläranlagen Sachsens 81 116 Tonnen Klärschlamm TM* an. Rund 26 Prozent der kommunalen Klärschlämme (19 142 Tonnen TM) wurden aufgrund der enthaltenen Schadstoffe verbrannt, während der überwiegende Mengenanteil (53 875 Tonnen TM) stofflich verwertet wurde. Dennoch verlor dieser Entsorgungsweg in den letzten Jahren tendenziell an Bedeutung: allein gegenüber dem Vorjahr verringerte sich der stofflich verwertete Anteil um 8,1 Prozent.

Wie das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen mitteilt, wurden mit 12 776 Tonnen TM fast 20 Prozent Klärschlamm weniger in der Landwirtschaft zu Düngezwecken ausgebracht als noch im Vorjahr. Bis auf die Landkreise Mittelsachsen und Meißen nutzten alle sächsischen Landkreise und Kreisfreien Städte diesen Verwertungsweg, wobei es mengenmäßig deutliche Unterschiede gab. So lag der Mengenanteil in den Landkreisen Bautzen, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und dem Erzgebirgskreis bei jeweils unter 2 Prozent; in der Kreisfreien Stadt Chemnitz hingegen bei rund 60 Prozent.

36 380 Tonnen TM Klärschlamm wurden darüber hinaus bei landschaftsbaulichen Maßnahmen (z. B. Kompostierung, Rekultivierung) eingesetzt und damit gleichfalls der stofflichen Verwertung zugeführt.

Eine ausführliche Ergebnisdarstellung erfolgt im Statistischen Bericht „Entsorgung von Klärschlamm aus öffentlichen biologischen Abwasserbehandlungsanlagen im Freistaat Sachsen“, der soeben erschienen ist.

Hinweis: TM* = Trockenmasse

Auskunft erteilt: Susanne Stoll, Tel.: 03578 33-3220

Daten sind für das Land Sachsen sowie für die Kreisfreien Städte und Landkreise erhältlich.

**Weitergehende Veröffentlichungen:
Statistischer Bericht Q I 9 – j/14**

**Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen**
Hausanschrift:
Macherstraße 63
01917 Kamenz
Postanschrift:
Postfach 11 05
01911 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Auskunftsdienst
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

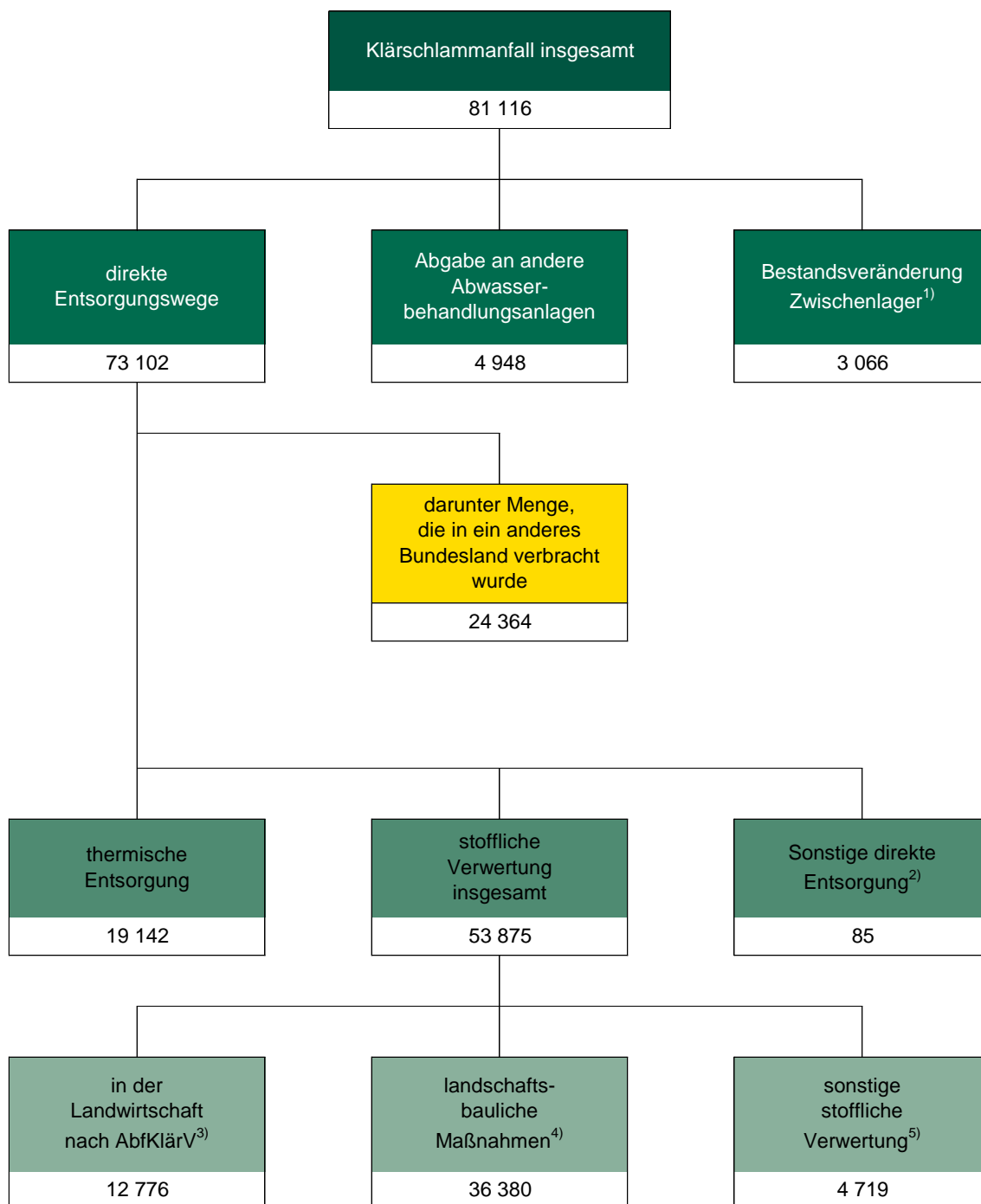
Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1214
Telefax +49 3578 33-551255
Vertrieb@statistik.sachsen.de

*Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente.

Verbreitung mit Quellenangabe
erwünscht

Struktur der Klärschlammentsorgung in Sachsen 2014

in Tonnen Trockenmasse



1) Bestand Zwischenlagerung zum 31. Dezember 2014 minus Bestand Zwischenlagerung zum 1. Januar 2014

2) Hierzu zählt auch die Abgabe an Trocknungsanlagen, wenn die weitere Entsorgung nicht bekannt ist.

3) Klärschlammverordnung vom 15. April 1992 (BGBl. I S. 912), die zuletzt durch Artikel 5 Absatz 12 des Gesetzes vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212) geändert worden ist.

4) z. B. Kompostierung, Rekultivierung

5) z. B. Baustoffe, Vererdung, Vergärung